



<https://biz.ii/2y2l>

# NEUER SPIELPLATZ SOLL KITAPLÄTZEN WEICHEN

Veröffentlicht am 19.09.2013 um 20:15 von Michael Krowas

Die Stadtverwaltung Pattensen hat in einer Ratsdrucksache vorgeschlagen, fehlende Betreuungsplätze durch einen Anbau an die DRK-Einrichtung 'Kleinstadtpiraten' an der Pariser Allee zu schaffen. Dazu muss der neben der Kita gelegene Spielplatz weichen. Die freiwerdende Fläche soll mit einem Anbau überbaut werden. Ein Wiederaufbau der Spielplatzfläche ist an anderer Stelle im Neubaugebiet vorgesehen. Vor allem Krippenplätze seien stark nachgefragt, heißt es in der Drucksache.

Inzwischen machten in den Baugebieten 75 Prozent der Eltern von ihrem Rechtsanspruch Gebrauch, mehr als doppelt so viele, wie bei der Verabschiedung des Gesetzes kalkuliert worden war. Da sich der zweite Bauabschnitt des Wohngebietes Mitte-Nord schneller fülle als erwartet, müsse der dritte Abschnitt mit rund 200 Wohneinheiten bereits bei der Kindergartenplanung für 2015 berücksichtigt werden. Der Standort Pariser Allee sei laut Verwaltung ausgesucht worden, weil dort auf städtischem Grund relativ günstig gebaut werden könnte. Die neuen Räume sollen in Verlängerung des vorhandenen Gebäudes auf dem jetzigen Spielplatz entstehen, der auf die angrenzende Fläche verschoben würde. Vorgesehen im neuen Gebäudetrakt sind Räume für zwei Krippen- und eine Kitagruppe sowie Sanitäreinrichtungen. Bewegungsraum, Küche, Essbereich und Leitungsbüro im alten Gebäude sollen mitgenutzt werden. Mit dem Projekt wird sich der Ausschuss für Familie, Jugend und Soziales am Mittwoch, 2. Oktober, um 18.30 Uhr im Jugendzentrum am Corvinusplatz befassen.



**Auf dieser Fläche soll ein Kita-Anbau entstehen. / Foto: Krowas**

fülle als erwartet, müsse der dritte Abschnitt mit rund 200 Wohneinheiten bereits bei der Kindergartenplanung für 2015 berücksichtigt werden. Der Standort Pariser Allee sei laut Verwaltung ausgesucht worden, weil dort auf städtischem Grund relativ günstig gebaut werden könnte. Die neuen Räume sollen in Verlängerung des vorhandenen Gebäudes auf dem jetzigen Spielplatz entstehen, der auf die angrenzende Fläche verschoben würde. Vorgesehen im neuen Gebäudetrakt sind Räume für zwei Krippen- und eine Kitagruppe sowie Sanitäreinrichtungen. Bewegungsraum, Küche, Essbereich und Leitungsbüro im alten Gebäude sollen mitgenutzt werden. Mit dem Projekt wird sich der Ausschuss für Familie, Jugend und Soziales am Mittwoch, 2. Oktober, um 18.30 Uhr im Jugendzentrum am Corvinusplatz befassen.